

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte =
Revue suisse d'art et d'archéologie = Rivista svizzera d'arte e
d'archeologia = Journal of Swiss archeology and art history**

Band (Jahr): **1 (1939)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktionskommission: Prof. Dr. J. Zemp, Direktor Dr. F. Gysin, Vizedirektor Dr. K. Frei, Konservator Dr. E. Vogt. Schriftleitung: Dr. K. Frei. — Beiträge und Mitteilungen beliebe man unter der Aufschrift „Zeitschrift“ an die Direktion des Schweizerischen Landesmuseums in Zürich zu richten.

Es erscheinen jährlich 4 Hefte. — Abonnementspreis jährlich: Schweiz Fr. 10.—, Deutschland RM. 10.—, Frankreich fr. 80.—, Grossbritannien 16 s, Italien L. 50.—, U. S. A. 4 \$ — alle übrigen Länder 4 \$, Abonnementsbestellungen nehmen entgegen der Verlag E. Birkhäuser & Cie., Basel, das Schweizerische Landesmuseum in Zürich und alle Buchhandlungen im In- und Ausland.

Band 1

Heft 3

1939

INHALT

	Seite
Prof. Dr. LEO WEISZ, Zürich. Das Urbar der Herrschaft Rheinfelden. Mit 8 Abbildungen	129
PAUL LEEMANN-VAN ELCK, Goldbach-Küsnacht. Jost Ammans und Tobias Stimmers Beiträge zur Zürcher Buchillustration. Mit 6 Abbildungen . . .	134
Dott. ing. CAMILLO BASSI, R ^o Ispettore onorario ai Monumenti, Milano. Opere ignorate del Cav. Giuseppe Petrini da Carona (Lugano). Con 12 figure	138
Dr. med. GUSTAV BOSSARD, Zug. Zinn-Platten und -Kannen als schweizerische Schützengaben des 16. bis 18. Jahrhunderts. Mit 33 Abbildungen	147
P. RUDOLF HENGGELER, Stiftsarchivar, Einsiedeln. Die Katakombenheiligen der Schweiz in ihren bildlichen Darstellungen. Mit 16 Abbildungen	156
Dr. F. MARBACH, Uznach. Beiträge zum Werk des Malers Johann Melchior Wyrsch von Buochs. Mit 1 Abbildung	176
DORA FANNY RITTMAYER, St. Gallen. Die Wiederauffindung der Monstranz aus dem ehemaligen Cistercienserkloster Kalchrain. Mit 2 Abbildungen	179
NACHRICHTEN, herausgegeben von der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte. Zusammengestellt von Dr. Hermann Holderegger, Zürich . . .	182
BUCHBESPRECHUNGEN	186

DIE ZEITSCHRIFT IST DAS ORGAN DES VERBANDES DER SCHWEIZERISCHEN ALTERTUMSSAMMLUNGEN
UND DER GESELLSCHAFT FÜR SCHWEIZERISCHE KUNSTGESCHICHTE

*Nachdruck nur mit Erlaubnis der Redaktion gestattet . Copyright 1939 by E. Birkhäuser & Cie., Basel
Printed in Switzerland*